



Presseinformation

22.06.2009

Graduiertenkolleg der Humboldt-Universität „Geschlecht als Wissenskategorie“ mit Bestnoten verlängert

Das Graduiertenkolleg „Geschlecht als Wissenskategorie“ an der Humboldt-Universität wurde von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) für eine zweite Förderperiode für weitere viereinhalb Jahre bewilligt.

Das Graduiertenkolleg fragt nach der Funktion geschlechtlicher Kategorien in den Wissenschaften und danach, wie sich geschlechtliche Codierungen von Wissen in das Wissens- und Wissenschaftssystem einschreiben.

Dem Kolleg unter der Leitung von Christina v. Braun wurde für die 1. Förderphase eine exzellente Arbeit und ‚höchste Förderpriorität‘ bescheinigt. Es entstehen und entstanden unter anderem Dissertationen zu solchen Themen wie: ‚Transnationaler Fertilitätstourismus‘: Die Praxis der Keimzellenspende in Europa“, „Die Anwendung von Zahlensystemen auf männliche und weibliche Körper in Wissenschaft, Kunst und Industrie im 19. Jahrhundert“ oder „Bilder von NS-Täter und Täterinnen im Familiengedächtnis“. Die bereits abgeschlossenen Arbeiten wurden als sehr gut bewertet. Ehemalige Stipendiatinnen erhielten Anschlussverträge an verschiedenen Universitäten in Zürich, Bremen, Dresden und Darmstadt. Die DFG-Gutachter_innen bescheinigen dem Kolleg, dass es ein „interessantes, wissenschaftlich sehr relevantes und innovatives Thema mit einem hohen interdisziplinären Anspruch“ bearbeitet und die Antragsteller_innen für dieses Forschungsfeld „sicherlich zu den besten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in Deutschland“ gehören.

Vor dem Hintergrund der hervorragenden Bewertung der bisher geleisteten Arbeit wurden die Mittel des Graduiertenkollegs aufgestockt. In den kommenden Jahren erhalten hier 15 Promovierende und 2 Postdoktorand_innen die Möglichkeit, an ihrer Promotion bzw. einem weiterführenden Forschungsprojekt zu arbeiten. Darüber hinaus hat das Graduiertenkolleg die Möglichkeit, weitere 15 Doktoranden zu assoziieren und in die Arbeit des Kollegs zu integrieren.

Das Graduiertenkolleg „Geschlecht als Wissenskategorie“ ist Teil der vielfältigen Aktivitäten im Bereich der Gender Studies der Humboldt-Universität. Es baut auf die Erfahrungen der Magister-, BA- und MA-Studiengänge Geschlechterstudien / Gender Studies an der HU auf und arbeitet unter dem Dach des Zentrums für transdisziplinäre Geschlechterstudien.

Kontakt	Prof. Dr. Christina von Braun
Telefon, Fax	[030] 2093-8237 / -8244, Fax: [030] 2093-8258
e-mail	CvBraun@culture.hu-berlin.de
Internet	http://www2.hu-berlin.de/gkgeschlecht/